

SAITENZWICKER

Info-Zeitung des BDZ-Landesverbandes Niedersachsen

Einladung zur Landesdelegiertenversammlung 2010

am **Sonnabend, 24. April 2010**, 14 bis 18 Uhr, Jugendherberge Mardorf, Warteweg 2, 31535 Neustadt

Eine gesonderte Einladung per Post erfolgt nicht mehr.

Tagesordnung

1. Eröffnung
2. Anwesenheits- und Stimmfeststellung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Protokolle der Landesdelegiertenversammlungen 2009
 - a. Landesdelegiertenversammlung vom 18. April 2009 in Hildesheim (verschickt am 8. Mai 2009)
 - b. außerordentliche Landesdelegiertenversammlung vom 14. Juni 2009 in Hildesheim (verschickt mit diesem Saitenzwicker)
5. Berichte mit Aussprache
 - a. des Vorstandes
 - b. der Dirigenten der LV-Orchester
 - c. der Kassenprüfer
6. Entlastung der Schatzmeisterin und des gesamten Vorstandes
7. Wahlen
 - a. Wahlleiter
 - b. Landesverbandsvorsitzende/r (Präsident/in)
 - c. stellvertretende/r Landesverbandsvorsitzende/r (Vizepräsident/in)
 - d. Leiter/in der Geschäftsstelle
 - e. Schatzmeister/in
 - f. Landesmusikleiter/in
 - g. stellvertretende/r Landesmusikleiter/in
 - h. Protokollführer/in
 - i. Landesjugendleiter/in (Ernennung, keine Wahl)
 - j. zwei Rechnungsprüfer/innen
 - k. stellvertretende/r Rechnungsprüfer/in
8. Bundesangelegenheiten
9. Anträge
 - a. des Vorstandes
 - b. der Orchester, Ensembles und Einzelmitglieder
10. Landesmusikfest 2. Oktober 2010 in Ronnenberg / Empelde
11. Jugendarbeit
12. Termine
13. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum **10. April 2010** an den Präsidenten des BDZ – LV Niedersachsen Joachim Wielert, Friesenweide 9A, 29640 Schneverdingen einzureichen. Ebenso wird aus organisatorischen Gründen bis zum **10. April 2010** eine Mitteilung erbeten, wie viele Personen (Orchestervertreter und Einzelmitglieder) an der Versammlung und eventuell an der Verpflegung vor Ort (Kosten für die Teilnehmer: Mittagessen € 4,90, Kaffee und Kuchen € 3,80 und Abendessen € 4,90) teilnehmen werden.

Der Vorstand freut sich über eine rege Beteiligung und konstruktive Mitarbeit aller Orchester, Ensembles und Einzelmitglieder.

Für den Vorstand

Joachim Wielert

Präsident des BDZ – LV Niedersachsen e.V.

29640 Schneverdingen, 27.02.2010

Grußwort

Liebe Musikfreunde!

das neue Jahr ist nun schon wieder einige Wochen alt und der Winter hat uns alle seit einiger Zeit fest im Griff.

Nichtsdestotrotz steht uns ein ereignisreiches Jahr bevor.

Am 24.04. findet unsere diesjährige Landesdelegiertenversammlung in der Jugendherberge Mardorf statt. Ich bitte um Beachtung der in dieser Ausgabe veröffentlichten Einladung. Denken Sie / denkt bitte daran, dass in diesem Jahr der komplette Vorstand zur Wahl steht und zuletzt einige Ämter nicht besetzt werden konnten!

Weiterhin veranstaltet der BDZ gemeinsam mit der EGMA vom 03. - 06. Juni das „eurofestival zupfmusik“ in Bruchsal. Niedersachsen wird hierbei sowohl durch das Niedersächsische Landeszupforchester als auch durch das MGO Empelde vertreten sein.

Am 2. Oktober findet dann das Landesmusikfest des LV Niedersachsen mit hoffentlich reger Beteiligung der Mitgliedsorchester statt. Darüber hinaus bereiten sich einige Orchester und Ensembles wieder auf eine Vielzahl an Konzerten und kleineren Auftritten vor. Auch das eine oder andere Jubiläum, z.B. für das Langenhagener Zupforchester, werden wir feiern dürfen.

Doch nun wünsche ich Ihnen und Euch erst einmal viel Spaß mit unserer neuen Ausgabe des „Saitenzwickers“ – übrigens bereits die 50. – was auch ein kleines Jubiläum ist.

Herzliche musikalische Grüße

Ihr und Euer

*Joachim Wielert
(Präsident)*

**Bitte beachten:
Neue Adresse der Geschäftsstelle**

Die Geschäftsstelle des Landesverbandes ist nun unter neuer Adresse zu erreichen:

Susanne Leibelt
Ackerstraße 8
30851 Langenhagen

Tel.: 0511 / 89 75 55 93
Mail: geschaeftsstelle@bdz-niedersachsen.de

Landesmusikfest 2010

In unserer letzten Ausgabe haben wir für 2010 wieder die Ausrichtung eines Landesmusikfestes angekündigt. Zwischenzeitlich hat der Vorstand hierfür auch einen Termin gefunden:

Samstag, 2. Oktober 2010.

Veranstaltungsort wird die Marie – Curie – Schule in Ronnenberg – Empelde sein.

Es wäre schön, wenn sich möglichst viele Musiker diesen Tag einplanen könnten. Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen. Es soll ein Fest der Begegnung werden!

Eine gesonderte Einladung wird frühzeitig an alle versandt. Der Vorstand steckt bereits mitten in den Planungen. Nur so viel sei schon verraten. Neben den Auftritten der einzelnen Orchester und Ensembles soll es diesmal auch ein Gemeinschaftsorchester aller Teilnehmer geben.

SONATINE eins - die neue CD des Niedersächsischen Landeszupforchesters (NLZO)

Bereits im letzten Saitenzwicker haben wir die neue CD des Niedersächsischen Landes- zupforchesters (NLZO) vorgestellt. Sie kann für 15 Euro plus Versandkosten bei Marianne Klatt, E-Mail: marianne.klatt@web.de bezogen werden.

(JWi)



Interessantes Ehrenamt zu vergeben

Der Vorstand des LV Niedersachsen möchte in Vorbereitung auf die bereits angesprochene Landesdelegiertenversammlung noch einmal daran erinnern, dass jederzeit engagierte Mitstreiter gesucht und dringend gebraucht werden. Bei der letzten außerordentlichen Wahl konnten leider nicht alle Ämter besetzt werden.

Angesprochen werden engagierte Menschen, die bereit sind, Ideen einzubringen und auch ein Stück weit Verantwortung zu übernehmen. Erfahrungen mit einem Vorstandsamt sind nicht Voraussetzung. Wie so vieles kann man auch diese Aufgaben erlernen und stückweise hineinwachsen. Ein Ehrenamt auszuüben bringt eine ganze Menge Spaß mit sich – verteilt auf mehrere Schultern steigt nicht nur der Spaßfaktor, sondern es wird für den Einzelnen auch um ein Vielfaches einfacher, sich noch kreativer und engagierter einzubringen.

Jedes Vereinsmitglied und jedes Einzelmitglied ist berechtigt, sich für ein Vorstandsamt aufstellen zu lassen.

Auch wenn bei der kommenden Versammlung alle Ämter zur Wahl stehen, sind besonders die Ämter gefragt, die im letzten Jahr unbesetzt geblieben sind:

- Stellvertretende/r Landesmusikleiter/in,
- Protokollführer/in,
- Landesjugendleiter/in.

Für alle Ämter beträgt das Mindestalter 18 Jahre. Der oder die Landesjugendleiter/in wird nicht gewählt, sondern vom Vorstand, bzw. von der Versammlung ernannt. Darüber hinaus obliegt es dem Vorstand, weitere Beisitzer aufgaben- und themenbezogen zu benennen.

Haben wir Euer / Ihr Interesse geweckt oder haben sich Fragen ergeben?

Dann einfach melden bei:

Joachim Wielert
Kontaktdaten siehe Impressum

(JWi)

Klänge im Advent

Am Samstag, den 12.12.2009 fand das diesjährige Weihnachtskonzert des Mandolinen- und Gitarrenorchesters Empelde (MGO) unter dem Motto „Klänge im Advent“ statt.

Eröffnet wurde das Konzert von den jüngsten Spielern des Vereins, die zu dem Lied „Trag ein Licht in unsere Welt“ Kerzen in der Johanneskirche verteilten und damit eine besinnliche Atmosphäre für die folgende Darbietung der 16 Spieler des Jugendorchesters schufen. Unter der Leitung von Björn Egle präsentierten die fortgeschrittenen Mandolinen- und Gitarrenschüler mit „Ronde“ und „Saltarello“ zwei Tänze aus dem 16. Jahrhundert.



Auch das Hauptorchester unter der Leitung Friedrich Engelmanns begann das Programm mit zwei Stücken aus der Barockzeit. Ein Highlight war die anschließende Darbietung der Titelmusik aus dem Märchenfilm „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“. Eine szenische Darstellung des Märchens von Franziska Schasse und Christoph Engelmann verzauberte die Zuhörer in der vollbesetzten Johanneskirche und bescherte den Akteuren lang anhaltenden Applaus. Nach einem Werk der Neuzeit von Béla Bartok wurde der erste Teil des Konzertes mit John Miles' „Music“ beendet, das von der Liebe zur Musik handelt und von dem Publikum erneut mit starkem Beifall honoriert wurde.

Zu Beginn des zweiten Teils bekam das Publikum zunächst sanfte Töne zu hören. Hannah Arndt und Katharina Schasse ließen auf ihren Mandolinen die Schneeflocken erklingen, die sich die Kinder zuvor in einer Klanggeschichte sehnhast für eine weiße Weihnacht erhofft hatten.

Gemeinsam mit den MGO Kids durfte anschließend erneut das Jugendorchester auf die Bühne. Die insgesamt ca. 35 Spieler im Alter von 6 bis 23 Jahren präsentierten Stücke, die speziell für Kinderzupforchester bearbeitet wurden. Von Robin Hood aus dem „Sherwood Forest“ führte das Programm zu „Puff, dem magischen Drachen“ und endete nach zwei Stücken aus „Blues & Boogie“ schließlich mit zwei Weihnachtsliedern.

Weihnachtlich wurde es auch im letzten Block, der mit einer anspruchsvollen Sinfonie in C-Dur begann. Das bekannte Weihnachtslied „Wann kommst du Weihnachtsmann?“ von Rolf Zuckowski wurde durch den Gesang von Josephine Hübe zu einem weiteren Publikumsliebling. Mit dem „Kleinen Weihnachtskonzert“ wurden die Besucher schließlich auf die Festtage eingestimmt. Nach einigen bekannten Weihnachtsliedern, bei denen kräftig mitgesungen wurde, forderte das Publikum zur Freude aller Beteiligten eine erneute Darbietung von Miles' „Music“, das den krönenden Abschluss des Konzerts bildete.

Eine besondere Ehre wurde Katja Hübe und Sabine Warzecha zuteil, die vom Präsidenten des Landesverbands Niedersachsen Joachim Wielert für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im MGO und somit im Bund Deutscher Zupfmusiker geehrt wurden. Beide Jubilarinnen sind nicht nur als Mandolinen- bzw. Gitarrenspieler im Orchester aktiv, sondern zeichnen sich durch zusätzliches Engagement für den Verein aus. Im Anschluss an das 2½-stündige Konzert haben die Orchesterspieler den Abend gemeinsam mit Freunden und Familie ausklingen lassen.

(Katharina Schasse)

Neue Wege zum Leihinstrument – ein Beispiel des MGO Empelde

Dank der erfolgreichen Jugendarbeit unseres Vereins in den letzten Jahren, haben wir das Luxusproblem bekommen, immer wieder Schüler abweisen zu müssen. Hauptgrund dafür war das Fehlen von Leihinstrumenten, vor allem für neue Mandolinenschüler. Um ein wenig Geld für die Anschaffung neuer Instrumente zu bekommen, haben wir mit den Kindern und Jugendlichen des Vereins einen Bastelnachmittag veranstaltet. Die zahlreichen handgefertigten Produkte sollten dann bei unserem Weihnachtskonzert (*Anm. d. Red.: Bericht siehe oben*) verkauft werden. Erfreulicherweise berichtete die örtliche Presse über die Bastelaktion unserer Jugendlichen und machte damit auf den

Instrumentenmangel des Vereins aufmerksam. Daraufhin meldeten sich vier großzügige Spender, die uns ihre derzeit ungenutzten Mandolinen schenkten. Da sich die Instrumente in einem sehr guten Zustand befinden und daher für den Unterricht eingesetzt werden können, konnten die 250 €, die beim Verkauf der Bastelarbeiten zusammenkamen, in qualitativ hochwertige Mandolinen- und Gitarrentaschen für die Leihinstrumente des Vereins investiert werden.

Wenn Ihr also auch auf der Suche nach Instrumenten seid, probiert es einfach mal mit einem Bericht in der Zeitung. Vielleicht leben auch in Eurer Nähe so großzügige Menschen, die ihre Mandoline oder Gitarre nicht mehr nutzen und sie Eurem Verein überlassen. Ansonsten müsst Ihr fleißig basteln...

(Katharina Schasse)

Dirigierworkshop am 13.02.2010

In seiner Funktion als Landesmusikleiter hatte Friedrich Engelmann am Samstag, den 13.02.2010 interessierte Zupfmusiker aus Niedersachsen zu einem Dirigierworkshop nach Bad Münde eingeladen. Insgesamt folgten zehn angehende Dirigenten der Einladung des 1. Vorsitzenden des Empelder Mandolinen- und Gitarrenorchesters, von denen sieben aktiv am Workshop teilnahmen. Als Tagungsstätte stand das Vereinsheim des MGV Bad Münde e.V. zur Verfügung.

Zum Wachwerden standen zuerst einige Übungen auf dem Programm, bei denen sich alle Teilnehmer im Raum bewegten und sich als Gruppe auf einen gemeinsamen Rhythmus einstimmen sollten. Danach ging es gleich ans Eingemachte. Schon das Üben der Grundstellung war für die meisten mit einigen Schmerzen verbunden, da das andauernde Hochhalten der Arme ungewohnte Muskelkraft erforderte. Die einzelnen Taktfiguren des Vierer-, Dreier- und Zweiertaktes liefen nach ein wenig Übung schon so gut, dass sie bald zu Musik vom Band angewendet werden konnten. Da vor der geplanten Mittagspause noch ein wenig Zeit war, gab es noch eine Einführung in das Thema „Einsätze geben“. Theoretisch ganz einfach: Konzentration auf das Stück, Impuls für den Dirigenten, Impuls für die Spieler und los geht's...

Nach der Mittagspause ging es mit einem kurzen Theorieblock weiter, in dem der Empelder Dozent

noch einmal auf die wichtigsten Aspekte beim Dirigieren hinwies und alle gemeinsam die Partitur des zu dirigierenden Stückes von Heinz-Christian Schaper in Ansätzen erarbeiteten.

Dann war es soweit: das „Workshoporchester“ hatte seinen ersten Einsatz und alle Teilnehmer durften nun nach und nach das zuvor Gelernte in die Tat umsetzen.



Vom Platz des Dirigenten aus sah dann alles auf einmal ganz anders aus und den ein oder anderen unerfahrenen Teilnehmer brachte die ungewohnte Situation ein wenig ins Schwitzen. Nach ein wenig Übung wurden jedoch bei allen erste Fortschritte sichtbar.



Im Anschluss an den Workshop hatten jedenfalls alle einen Einblick in das Tätigkeitsfeld eines Dirigenten bekommen und äußerten den Wunsch nach einer Wiederholung des Treffens, an dem auch gerne weitere Interessierte teilnehmen können.

(Katharina Schasse)

eurofestival zupfmusik 03. – 06.06.2010, Bruchsal

Wie bereits im Grußwort erwähnt wurde, vertreten das NLZO und das MGO Empelde das Land Niedersachsen beim diesjährigen „eurofestival zupfmusik“ in Bruchsal.

Nach derzeitigem Kenntnisstand spielen die beiden Orchester zu folgenden Zeitpunkten:

Niedersächsisches Landeszipforchester (Ltg. Ulrich Beck)

Samstag den 5.6.2010, Nachmittagskonzert,
Kleiner Saal des Bürgerzentrums Bruchsal,
Auftrittszeit ca.16.15 Uhr

„Divertimento“ für Zupforchester
„Introduktion und Rondo giocoso“ für Flöte und
Zupforchester, Solist ist Arndt Jubal Mehring.

beide Stücke von Antonius Streichardt.

Mandolinen- und Gitarrenorchester Empelde von 1927 e.V. (Ltg. Friedrich Engelmann)

Samstag den 5.6.2010, Nachmittagskonzert,
Großer Saal des Bürgerzentrums Bruchsal,
Auftrittszeit ca. 15.20 Uhr

„Just four fun“ Vier Stücke für Zupforchester,
Andreas Adolf
„Konzertmusik in 6 Sätzen“ für Zupforchester,
Heinz-Christian Schaper

Weitere Informationen zum Verlauf des Festivals gab es in der jüngsten Ausgabe des „concertino“ zu lesen.

Darüber hinaus wurde ein Informations – Blog eingerichtet, wobei dieser leider noch Lücken aufweist, da er von den Teilnehmern selbst mit Informationen zu füllen ist. Zu erreichen ist dieser über folgenden Link:

<http://eurofestival2010.bdzh-hessen.de/>
(Kerstin Loders)

(Anmerkung der Redaktion:
Wiedergegeben ist der derzeitig bekannte Planungs-
stand. Änderungen sind also noch möglich!)

Jubiläum

25 Jahre

Katja Hübe, MGO Empelde
Sabine Warzecha, MGO Empelde

Wir gratulieren herzlich!

Termine des Landesverbandes

- 05.-07.03. NEUER TERMIN!!!
Probenwochenende NLZO,
Osnabrück
- 14.03. 16:00 Uhr, Langenhagener ZO,
Aula Gymnasium Langenhagen,
Konrad-Adenauer-Straße 21-23,
Langenhagen
- 19.-21.03. D – Lehrgang LV Nds./Nord
Mandoline / Mandola / Gitarre,
JH Müden / Örtze
- 11.04. 10:00-14:00 Uhr, ZON-Probe,
Realschule Langenhagen
- 11.04. 15:30 Uhr, Braunschweiger
Mandolinenverein 1912,
Gemeinschaftshaus Weststadt,
L.-Winter-Str. 4, Braunschweig
- 18.04. 16:00 Uhr, Frühjahrskonzert des
Oldenburger MO, Aula des Neuen
Gymnasium, Alexanderstraße 90,
Oldenburg
- 24.04. 14:00-18:00 Uhr, JH Mardorf
Landesdelegiertenversammlung**
- 25.04. 16:00 Uhr, MGO Achim / Achim,
C.-B.-v.-Beek-Gymnasium (Aula)
- 25.04. 16:30 Uhr, MO Crescendo von 1927
Hannover, Schimmel-Auswahlzentrum,
Braunschweig
- 07.-09.05 Probenwochenende NLZO,
JH Mardorf
- 28.05. 17:00, MGO Egestorf, Wilhelm-
Stedler-Schule, Am Späterhals,
Barsinghausen/Kirchdorf
- 29.05. 14:00, MGO Egestorf, Konzert zur
1011-Jahrfeier Jeinsen,
Kirche Jeinsen (Pattensen)
- 30.05. 10:00-14:00, ZON-Probe,
16:00 Uhr Konzert, Kirche Wülfigen

03.-06.06. eurofestival in Bruchsal

- 20.06. 10:00-14:00 Uhr, ZON-Probe
16:00 Uhr, ZON-Konzert, Celle,
(Tag der Nds.) Kirchengemeinde
Blumlage
- 27.-29.08. Probenwochenende NLZO,
JH Silberborn
- 29.08. 10:00-14:00 Uhr, ZON-Probe
- 19.09. 10:00-14:00 Uhr, ZON-Probe

02.10. Landesmusikfest des LV Niedersachsen in der Marie-Curie-Schule, Empelde

- 24.10. 16:00 Uhr, Herbstkonzert des
Oldenburger MO, Aula des Neuen
Gymnasium, Alexanderstraße 90,
Oldenburg
- 06.11. 16:00 Uhr, Langenhagener ZO,
Konzert zum 80-jährigen Jubiläum,
Aula Gymnasium Langenhagen,
Konrad-Adenauer-Straße 21-23,
Langenhagen
- 12.-14.11. Probenwochenende NLZO,
Landesmusikakademie
Wolfenbüttel

Termine „Jugend musiziert“

Landeswettbewerb Niedersachsen:

11. -14. März 2010 in Osnabrück

Bundeswettbewerb:

21. - 28. Mai in Lübeck

Weitere Infos unter:

www.jugend-musiziert.org

Konzertankündigung des Zitherensembles Collegium Concertante

- 16.04. 19:00 Uhr
Lunsener Kirche, Achimer Landstraße 3,
Thedinghausen-Lunsen;
Solist: Hans Krasser
Leitung: Gisela Müller-Kopp, Buxtehude

Rotenburger Gitarrenwoche

24.07.-01.08.2010 Rotenburg/Wümme

Gastdozenten: Paolo Pegoraro
Olaf van Gonnissen

Weitere Infos: Hans Wilhelm Kaufmann
Mail: hw.kaufmann@rotenburger-gitarrenwoche.de
Homepage: www.rotenburger-gitarrenwoche.de

Ein Blick über die Landesgrenzen: Konzert des Los Angeles Guitar Quartet (LAGQ) in Beverungen

19.05. 20:00 Uhr, Stadthalle Beverungen



"Dieses kalifornische Quartett gehört zu den renommiertesten Gitarrenensembles weltweit" urteilt die Fachzeitschrift "Akustik Gitarre" über das Los Angeles Guitar Quartet (LAGQ). Auf ihrer Europatournee im Frühjahr 2010 geben sie genau drei Konzerte: in London, Heilbronn und - Beverungen! Mit Bill Kanengiser, Scott Tennant und John Dearman studierten drei der vier Protagonisten Ende der 1970-er Jahre an der University of Southern California bei Pepe Romero. Die drei ursprünglichen Mitglieder sind immer noch dabei; hinzu kommt seit 2007 Mathew Greiff in der Nachfolge von Andrew York. "Für uns war es selbstverständlich, als Studenten von Pepe Romero mit mehreren Gitarren ein Ensemble zu etablieren", erklärt John Dearman. Zunächst orientierten sie sich eng an den Romeros, schwammen sich dann aber frei und initiierten eine inzwischen fast dreißig-jährige Erfolgsgeschichte, die ihresgleichen sucht. Sie verschmelzen ihre profunden klassischen Grundlagen zusammen mit Einflüssen aus Jazz, Folklore und Weltmusik zu hervorragend gespielter Musik auf höchstem ästhetischem und technischem Niveau. Die besondere Güte des LAGQ macht ein weiteres Zitat aus der "Akustik Gitarre" deutlich: "Was ist der erste Gedanke, wenn man von einer Gruppe hört, in der vier klassische Gitarristen

zusammenspielen? Antwort: Das kann ja wohl nur für andere Gitarristen interessant sein! Weit gefehlt. Das Los Angeles Guitar Quartet spricht ein Publikum an, dem eine einseitige Fixierung auf die akustische Gitarre kaum vorzuwerfen ist." Nach Beverungen bringen sie Kompositionen mit von Manuel de Falla (Danza ritual del fuego aus El amor brujo), Johann Sebastian Bach (Allegro aus dem Brandenburgischen Konzert, Nr. 3), Ian Krouse (Antique Suite) und Georges Bizet (Carmen Suite).

Quelle: <http://kulturgemeinschaft.beverungen.de>

Kindermandoline gesucht

Ein Spieler aus Celle sucht für seinen Sohn eine Kindermandoline in brauchbarem Zustand.

Angebote bitte an: André Sieland
☎ 0172 / 7962741

Mandolinen gesucht

Im letzten Saitenzwicker hatten wir von der Arbeit mit Zupfinstrumenten in den Schneverdinger Schulen berichtet. Aufgrund der sehr guten Resonanz besteht leider mittlerweile ein deutlicher Engpass an Mandolinen. Wer also noch ein Instrument irgendwo in der Ecke liegen hat – Rundbauch oder Flachmandoline – und bereit ist, sich von diesem zu trennen, der kann sich gern bei Joachim Wielert melden – Kontaktdaten siehe Impressum.

Beiträge für den Saitenzwicker

Hiermit rufen wir jeden Leser und jedes Mitglied egal welchen Alters und welcher Funktion auf, sich mit Beiträgen zum Saitenzwicker und auch mit Wünschen und Anregungen an uns zu wenden.

Der Saitenzwicker soll ein Informations- und Kommunikationsorgan unseres Verbandes sein. Dazu ist uns wichtig, dass Ihr Euch mit allem was Euer Zupferleben in Niedersachsen betrifft, mit uns und untereinander austauscht.

Was passiert so in Eurem Verein? Schickt mal einen Bericht z.B. über ein Konzert oder ein gemütliches Treffen.

Welche Wünsche habt Ihr an den BDZ Landesverband? Was soll angeboten werden?

Fortbildungskurse mit spezieller Ausrichtung oder für spezielle Altersgruppen, Spielfähigkeiten...? Rhythmus-, Percussion-Kurs ? Hilfen zur Vorstandsarbeit? Versicherung, GEMA, Jugendarbeit... Was fällt Euch ein? Wo und wobei wollt Ihr Unterstützung?

Wir sind gespannt auf Eure Anregungen und Beiträge.

(Kerstin Loders)

Wertvolle Mandoline gestohlen

Kurz nach Redaktionsschluss erreichte uns noch ein Hilferuf, den wir auf jeden Fall weiterleiten möchten:

Am 18.02.2010 wurde einer Hamburger Mandolinistin ihre Mandoline gestohlen. Es handelt sich dabei um ein Instrument des Instrumentenbauers Klaus Knorr aus dem Jahr 2000. Die Decke besteht aus Vogelaugenahorn. Am Hals befindet sich ca. auf Höhe des ersten Punktes eine Macke, wo der Lack abgeplatzt ist. Die Macke hat einen Durchmesser von etwa 2 mm. Auf der Decke, oberhalb des Griffbretts, befindet sich eine ca. 3 cm lange Kerbe. Die Mandoline befindet sich in einem Koffer mit rotem Samt-Futter, der einen dunkelblauen Überzug hat. Auf dem Überzug befindet sich eine goldene Jugend musiziert – Nadel und ein goldener Anstecker in Form eines Eichhörnchens. In dem Koffer selbst ist verschiedenes Zubehör, wie ein Metronom und diverse Plektronen.

Das Instrument ist seiner Eigentümerin nicht nur ans Herz gewachsen, sondern sie benötigt es auch dringend für Ihre Arbeit als Lehrerin und Orchester-spielerin.

Wir möchten daher alle bitten, die Augen und Ohren offen zu halten – sei es bei der Suche nach neuen Instrumenten oder auch bei anderen Streifzügen in der Welt der Musik und vor allem bei Streifzügen durchs Internet.

Wer den Verdacht hat, dass ihm dieses Instrument angeboten wurde oder er es an anderer Stelle gesehen hat, sollte die nächste Polizeidienststelle informieren. Die zuständige Dienststelle in Hamburg ist unter der Telefonnummer 040 / 428 652 710 zu erreichen. Das Aktenzeichen lautet 027/1K/0107006/2010.

Bei Bedarf können über die Redaktion auch die Daten der Eigentümerin erfragt werden.

Vielen Dank!

(JWi)

Anmerkung der Redaktion und des Vorstandes:

Der „Saitenzwicker“ ist das Informationsblatt des BDZ - Landesverband Niedersachsen e.V. und erscheint in der Regel einmal im Quartal.

Alle eingesandten Leserbriefe und namentlich gekennzeichneten Berichte werden lediglich redaktionell bearbeitet. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verfasser allein für den Inhalt verantwortlich sind, und dieser nicht der Auffassung der Redaktion oder des Vorstands entsprechen muss.

Impressum

Bund Deutscher Zupfmusiker
Landesverband Niedersachsen e.V.

Präsident:

Joachim Wielert
Friesenweide 9A
29640 Schneverdingen
Tel.: 051 93 – 5 18 18 5
e-Mail: praesident@bdz-niedersachsen.de
www.bdz-niedersachsen.de

Geschäftsstelle:

Susanne Leibelt
Ackerstraße 8
30851 Langenhagen
Tel.: 05 11 – 89 75 55 93
e-Mail: geschaeftsstelle@bdz-niedersachsen.de

Redaktion: Antje und Joachim Wielert (JWi)

Die Ausgabe 2/2010 erscheint im Juni 2010.

Die Redaktion freut sich bereits jetzt auf Ihre / Eure interessanten Beiträge von Vereinsaktivitäten, Konzerten u.a. wissenswerten Informationen rund um die Musik – gern auch mit Fotos!

Einsendeschluss ist der **15. Mai 2010**. Danke!